



NÜRNBERG CHRISTKINDLMARKT

WO GENUSS AUF TRADITION TRIFFT

Wohl der bekannteste Christkindlmarkt der Welt und nebenbei auch einer der ältesten und traditionsreichsten. Hier kann man sich in den Gässchen der Holzbuden, den Lichtern und den Düften nach Leckereien verlieren. Verpassen Sie dabei aber nicht den Markt der Partnerstädte oder den Licherzug der Nürnberger Kinder.

#nürnberger
originale

Jeder kennt den Nürnberger Lebkuchen, aber haben Sie auch schon einmal von den Nürnberger Zwetschgenmännle gehört? Die kleinen Männchen, hergestellt aus Pflaumen, Feigen und Nüssen, gibt es sogar mit Bekleidung als Motorradfahrer, Schreiner oder Fußballer.
Und jedes ist ein Unikat.



PROGRAMM

Tag 1: Traditionsreiches Nürnberg

Obwohl Nürnberg die zweitgrößte Stadt Bayerns ist, kann man die historischen Sehenswürdigkeiten bequem zu Fuß entdecken. Von der mittelalterlichen Stadtmauer umgeben ist die historische Altstadt dabei die größte Fußgängerzone Europas. Sie wurde nach dem zweiten Weltkrieg vollständig, dem Originalzustand getreu wieder aufgebaut und beheimatet eine beeindruckende Zahl an historischen Gebäuden und Museen. Das Labyrinth aus kopfsteingepflasterten Straßen und Gassen führt sie vorbei an der Nürnberger Burg, dem Spielzeugmuseum und der Weißgerbergasse mit ihren wunderschönen farbenfrohen Fachwerkhäusern.

Genießen Sie am Abend, wenn die Stadt im Weihnachtslichterglanz erstrahlt, nach Lust und Laune den Christkindlmarkt.

Tag 2: Felsengänge – Genuss unter Tage

Seit mindestens 1380 gibt es unter der Stadt eine weitläufige Felsenkelleranlage. Egal ob es draußen stürmt oder schneit, hier herrschen konstante Bedingungen. Das haben sich die Bierbrauer der Stadt seit Jahrhunderten schon zu Nutze gemacht und auch heute verwendet die Hausbrauerei Altstadt Hof das Kellersystem noch zur Reifung und Lagerung ihrer Biere. Was eignet sich also besser als krönender Abschluss als eine Verkostung des unter Tage gelagerten Bieres.